



Children's Hope Kinderinitiative Kenia e. V.

Bergheim, im Oktober 2016

Liebe Mitglieder von Children's Hope,
liebe Spenderinnen und Spender,

im Namen all unserer Waisenfamilien im Distrikt Machakos, aber auch derjenigen, die wir in verschiedenen Jahren auf Bitten unserer Mitglieder fallweise und zeitlich begrenzt aufgrund aktueller Notsituationen in unser Hilfsprojekt einbezogen haben, sagen wir herzlichen Dank für Ihren Arbeitseinsatz unterschiedlicher Art und Ihre finanzielle Unterstützung der verschiedenen Projekte. Der Dank der Kenianer wurde uns immer bei unseren Treffen mit der Gesamtgruppe herzlich und freudig vermittelt und wir wurden gebeten, ihn an Sie weiterzuleiten.

In diesem Jahr habe ich meinen Herbstbesuch im Projektgebiet aufgrund eines Unfalls, den ich erlitten habe, nicht durchführen können. Aber es findet derzeit ein reger E-Mail Austausch statt, da vielfältige Planungen rechtzeitig angesprochen und erörtert werden müssen.

Einige Entwicklungen möchte ich im Folgenden kurz ansprechen: Die Gründung von Children Hope erfolgte 2002. Beginnend mit einer kleinen Zahl von Waisenfamilien wuchs unser Projekt von Jahr zu Jahr. Möglich wurde dies durch Ihre Unterstützung. Sie haben Freunde, Bekannte, Organisationen und Firmen zum Mitmachen mobilisiert, haben in Deutschland, aber auch vor Ort konkreten Einsatz geleistet. Einige von Ihnen haben anlässlich ihres „runden Geburtstages“ zu Gunsten von Children's Hope auf Geschenke verzichtet, so dass uns beispielsweise der Bau eines Hauses möglich wurde. Inzwischen ist es uns gelungen, 15 Familien aus teils zusammenfallenden Hütten in stabile und räumlich erweiterte Häuser umzusiedeln. Derzeit ermöglicht eine Einzelspende eines Mitglieds den Bau eines Ein-Raum-Hauses für einen jungen Mann, der unter Epilepsie leidet und den wir seit seiner Grundschulzeit bis zu einem beruflichen Abschluss unterstützt haben.

Children's Hope
Kinderinitiative Kenia e. V.
Commerstr. 1, 50126 Bergheim
Telefon: 02271 41601
Fax: 02271 44921
trapmann-rotthaus@t-online.de

Vorstand: Prof. Hilde Trapmann (1. Vorsitzende)
Rainer Wegmann (stellv. Vorsitzende)
Elke Winter (Kassenwartin)
Dr. Wilhelm Rotthaus (Schriftführer)
Klaus Lutter (Beisitzer)
IBAN DE44 3707 0060 0749 9999 00

Bankverbindung
Deutsche Bank
BLZ 370 700 60
Konto-Nr. 74 99 999
BIC DEUTDE33XXX

Aber trotz der erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung konnte er aufgrund seiner Erkrankung keine Festanstellung bekommen. Nach all den Jahren hat er uns jetzt mitgeteilt, dass er in der Lage sei, seine Medikamente durch Gelegenheitsarbeiten zu finanzieren. Vorgeschlagen habe ich ihm, dass er nach Fertigstellung an seinem kleinen Haus auf dem Grundstück seiner Großmutter Poster anbringen solle, mit denen er seine Qualifikationen bekannt macht und für seine Arbeiten wirbt. Welche Familie von dem Bau eines 17. Hauses profitieren soll, wird derzeit in der Gesamtgruppe in Kenia diskutiert. Von Anfang an haben wir großen Wert darauf gelegt, dass derartige Entscheidungen gemeinsam in der Gesamtgruppe in Kenia getroffen werden.

Eine sehr große Spende eines Mitglieds hat es uns ermöglicht, für immerhin inzwischen 17 Familien Toiletten und einen Waschraum errichten zu lassen. Soeben haben wir fünf weitere in Auftrag geben können. Jede Familie muss dafür in Eigenleistung die Steine, den Sand und das Wasser für den Bau beitragen. Dass sie für jede Förderung auch eigene Leistungen einbringen müssen, ist für unsere Familien inzwischen selbstverständlich geworden. Kranke und sehr alte Betreuerinnen sind von dieser Regel nicht ausgeschlossen und erfahren hierbei oft, dass ihnen andere Familien des Projekts helfen, ihre Eigenleistung zu erfüllen. Fotos, die das jeweilige „Vorher“ und „Nachher“ erkennen lassen, können sie in diesem Jahr an den beiden Wochenenden im Stassen Gartencenter anschauen. Während früher Einrichtungsgegenstände in den Hütten kommt zu finden waren, ist die Situation heute deutlich verändert. Auch dies finden Sie in den Fotos dargestellt.

Auch in anderer Form haben Sie Children's Hope unterstützt. Einige von Ihnen haben Vorträge gehalten, sie haben bei Konzerten mitgemacht, Foto-Ausstellungen arrangiert, sei es einem Pressezentrum, sei es in einer Hochschule. All diese Aktivitäten haben eine beachtliche Entwicklung im Projektgebiet möglich gemacht. Konkrete Arbeit leisteten einige Mitglieder unmittelbar in Kenia, wo sie gemeinsam mit dortigen Mitarbeitern und Jugendlichen Regenrinnen an den Hütten befestigten.

Ein Großteil Ihrer Spendengelder wird weiterhin für die schulische und berufliche Ausbildung der Kinder und Jugendlichen eingesetzt. Während wir in den ersten Jahren etwa 6-10 Jugendlichen den Besuch der Secondary School ermöglichen konnten, war diese Zahl im Jahr 2013 auf 76 angestiegen. Die meisten von ihnen besuchten eine boarding school, für die Children's Hope die Aufwendungen ganz oder teilweise übernommen hat. In der boarding school müssen Unterbringung und Verpflegung gezahlt werden, teils auch ein ergänzender Sonderunterricht und die Schulmaterialien. Hinzu kommen nicht unerhebliche Kosten für die Abschlussprüfungen.

Die anschließende berufliche Ausbildung ist ebenfalls sehr kostenaufwändig. Das können die Waisenfamilien unseres Projekts ohne Unterstützung nicht leisten. Trotzdem haben inzwischen – ich hatte bereits im letzten Brief darauf verwiesen – etwa 45 der von uns seit der Grundschulzeit unterstützten Jugendlichen eine Arbeitsstelle erhalten, sei es als Lehrerin, Friseurin, Sekretärin, Kindergärtnerin, Verkäuferin, Polizeibeamter, Taxifahrer, LKW-Fahrer, Maurer oder Elektriker. Einige wurden als Automechaniker ausgebildet; von diesen wurden wir zusätzlich gebeten, sie beim Erwerb ihres Führerscheins zu unterstützen. Die Berufssparte Taxi-

fahrer ist besonders beliebt, sei es als Motorrad-Taxifahrer, sei als Angestellte bei Taxiunternehmen. Inzwischen sind einige weitere erfolgreiche Ausbildungsabsolventen hinzugekommen.

Abschließend möchte ich Sie auch in diesem Jahr herzlich einladen zu dem Adventsmarkt im Stassen Gartencenter, der an den **Wochenenden 12. und 13. November sowie 19. und 20. November** in der Zeit samstags von 9.00 Uhr bis 18:00 Uhr und sonntags von 11 Uhr bis 16:00 Uhr stattfindet. In diesem Zusammenhang bitte ich Sie, von unseren dortigen Angeboten Gebrauch zu machen. Die dort erzielten Gewinne sind ein wichtiger Bestandteil zur Finanzierung unserer doch sehr umfangreichen Projekte. Wir bieten eine Vielzahl von dekorativen Gegenständen aus unterschiedlichsten Ländern an, die u. a. sicherlich als hübsche Weihnachtsgeschenke dienen können. Zudem organisieren wir das Café, wo wir Kaffee, selbst gebackene Kuchen und Waffeln anbieten. Ihre Kuchen-Beiträge sind dabei hoch willkommen. Einen nicht unerheblichen Beitrag trägt auch die Tombola zu unserem Gewinn an diesen Wochenenden bei. Seit Monaten engagieren sich zwei Mitglieder intensiv darin, von unterschiedlichen Firmen Preise gestiftet zu bekommen. In den letzten beiden Jahren waren sie dabei sehr erfolgreich, so dass die Gewinner hoch attraktive Preise erhalten konnten. Unsere Losverkäufer sind an allen vier Tagen Kinder und Jugendliche aus einem Jugendhilfzentrum unter Unterstützung durch ihren Lehrer, die sich bereits seit Jahren für das Projekt „Kinder und Jugendliche aus Deutschland für Kinder und Jugendliche aus einer anderen Welt“ einsetzen.

Zudem lade ich Sie zu unserer diesjährigen **Mitgliederversammlung am 20.11.2016 um 10.00 Uhr** ebenfalls im Stassen-Gartencenter ein, auf der in diesem Jahr wieder eine Vorstandswahl stattfindet.

Für heute verbleibe ich mit den besten Grüßen

Ihre Hilde Trapmann